

1. August 2019 Plauschturnier

07.00 Uhr, der 1. August 2019. Der Wecker klingelt und ich versuche, den Rest der Familie aus den Federn zu holen. Mit Murren und Knurren und einigem Widerstand gelingt mir das Unterfangen. Cécile hat sich gefragt, wie wir denn auf die Idee gekommen sind an einem Feiertag frühmorgens an ein Tennisturnier zu gehen...

Als wir dann aber an diesem wunderschönen Sommertag die 20 Spielerinnen und Spieler treffen und alle bestens gelaunt den mitgebrachten Brunch im Clubhaus verstauen, ist auch die letzte Müdigkeit weg. Wir sind nicht die einzigen die die Kinder mitgebracht haben, also werden sofort neue Bekanntschaften geschlossen. Die Doppel sind ausgelost und unser Präsi Roger eröffnet den Anlass. Die Organisatoren Séverine und Salvi erklären den Spielverlauf (30 Minuten Spielzeit, No-Ad) und schon geht's los. Der Morgen ist sonnig und doch nicht all zu warm und die Stimmung könnte besser nicht sein. Da wir 8 Spielerinnen und 12 Spieler sind, handeln die Männer streckenweise auf recht unterhaltsame Art und Weise aus, wer denn nun für 30 Minuten die Frau sein darf. Es wird super fair gespielt und schon bald ist es 11 Uhr (dazu braucht man keine Uhr, das hört man am Geräusch, wenn Cisco das Bier öffnet ☺). Der Brunch ist gewaltig, ein Buffet das nichts vermissen lässt und auf der neuen Terrasse genießt sich derselbe doppelt so gut.

Viel zu schnell sind alle vier Spiele durch, obschon die heiße Nachmittagssonne einen dann doch schon recht gut schwitzen ließ. Bei der anschließenden Rangverkündung räumen nach Verdankung von Organisatoren und Brunchsponsoren- und Helfern Séverine und Salvi ein, dass sie spontan vergessen haben, das die ja (theoretisch) zu Beginn sagen wollten, dass heute die letzten die ersten sein werden. Also diejenigen gewinnen, die am wenigsten Punkte haben. Und schon wurde aus uns Schlusslichtern Sieger: 3. Platz meine Wenigkeit, 2. Platz Joe & Armin, 1. Platz meine liebste Cécile. Mit großzügigen Preisen im Gepäck stießen wir auf einen gelungenen Tag an und ließen diesen bestgelaunt ausklingen. Zu guter Letzt überfiel mich Salvi mit der Bitte, eben diesen Bericht zu schreiben und ich komme nicht ganz umhin, ihm irgendwie einen Zusammenhang mit der Umkehr der Rangverkündung anzulasten ☺.

Wir freuen uns auf weitere solche Anlässe – wir haben schon einige Vereine erleben können, uns aber noch selten so schnell so wohl gefühlt in einer Gesellschaft – und das mit der ganzen Familie.

Vielen Dank an alle Teilnehmer und Organisatoren!

Dave